

Pressemitteilung 21/2025

Literary Judgement and the Fora of Criticism

Literarische Beurteilung und die Foren der Literaturkritik (6. bis 10. Juni 2025)

Ort: Königlich Schwedische Akademie der Ingenieurwissenschaften, Stockholm

Kommunikation

Marbach, 5. April März (dla) – Im 18. Jahrhundert waren Debatten über Literatur der Lackmestest der Öffentlichkeit, in denen gebildete Bürger ihre Ansichten austauschten, die öffentliche Meinung bildeten und Narrationen förderten, die wohl jede und jeder teilen konnte. Wer heute über Literatur urteilt, bedient sich dagegen zahlreicher Bewertungskriterien, die sich oft vage als ästhetische Komplexität, Bedeutung und soziale oder politische Relevanz und Angemessenheit äußern. Im Mittelpunkt der Tagung ›Literary Judgement and the Fora of Criticism / Literarische Beurteilung und die Foren der Literaturkritik‹ steht die Analyse von unterschiedlichen Haltungen, Kriterien und Zielen, die das literarische Urteil in den letzten Jahrzehnten inspiriert haben. Auf welche Weise finden die Vertreter/-innen der verschiedenen Milieus eine gemeinsame Basis zum Vorteil der Literatur, ihrer Leser/-innen und der wachsenden Weltöffentlichkeit?

Deutsche
Schillergesellschaft e.V.

Schiller-
Nationalmuseum

Deutsches
Literaturarchiv

Literaturmuseum
der Moderne

Schillerhöhe 8–10
71672 Marbach a.N.
Postfach 1162
71666 Marbach a.N.

Alexa Hennemann
Telefon 07144/848-173
Telefax 07144/848-191

presse@dla-marbach.de

www.dla-marbach.de

Die Konferenz versammelt 25 Teilnehmer/-innen, Autor/-innen, Kritiker/-innen und Wissenschaftler/-innen, aus der ganzen Welt, u.a. Phillipa Chong (McMaster University, Hamilton, Kanada), Christopher Odhiambo Joseph (Moi University, Kesses, Kenia), Daniel Kehlmann (Autor, Berlin), Irina Prokhorova (Kritikerin, New Literary Observer Publishing House, Moskau, Russland), Adam Soboczynski (Kritiker *Die Zeit*, Hamburg), Zeruya Shalev (Autorin, Haifa, Israel) und Xu Xi (College of the Holy Cross, Worcester, USA). Zur Begrüßung sprechen Mats Jansson, Professor für Vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Göteborg, und Sandra Richter, Direktorin des Deutschen Literaturarchivs Marbach.

Programm: <https://www.dla-marbach.de/forschung/tagungen/>

Die Tagungssprache ist Englisch. Die Konferenz wird über YouTube gestreamt und auch über einen Link zugänglich gemacht:

7th June 2025: https://www.youtube.com/watch?v=_GC6unK58KU

8th June 2025: <https://www.youtube.com/watch?v=DEh8a-wLUT0>

9th June 2025: <https://www.youtube.com/watch?v=7ndNK7-6o-I>

In Verbindung mit der Universität Göteborg, dem CNRS-Ecole des hautes études en sciences sociales, der University of Iceland und der University of Virginia. Gefördert von der Nobel Foundation.

Diese Meldung ist auch im Internet abrufbar unter
www.dla-marbach.de/presse